Presseinformation

25. Juni 2009

Aktion „Natur im Garten" seit 10 Jahren auf Erfolgskurs

Sobotka, Bohuslav: Schaugärten sind wichtiger Tourismusfaktor

Die Aktion „Natur im Garten", die zum naturnahen Gärtnern animiert, hat sich in den letzten zehn Jahren zu einem bedeutenden Tourismusfaktor entwickelt, betonten Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka und Landesrätin Dr. Petra Bohuslav heute, 25. Juni, in St. Pölten bei einer gemeinsamen Pressekonferenz über die positive Entwicklung des Gartentourismus in Niederösterreich.

Anfangs sei bei der Aktion „Natur im Garten" das ökologische und naturnahe Gärtnern für die Gartenbesitzer im Mittelpunkt gestanden, betonte Sobotka. Kompetente Beratung und fachliche Information, verbunden mit vielen praktischen Tipps für alle Gartenfreunde, hätten die Aktion „Natur im Garten" bei den Landsleuten besonders beliebt gemacht. „Bereits über 160 Partnerbetriebe in ganz Niederösterreich unterstützen Garteninteressierte durch ein breites Angebot an heimischen Pflanzen sowie umweltverträglichen Pflanzenpflegemitteln", meinte Sobotka. Als neuen Schwerpunkt habe die Aktion „Natur im Garten" heuer das Thema „Lebensmittel im Garten" gewählt.

Die Schaugärten in ganz Niederösterreich seien geradezu Musterbeispiele einer sinnvollen regionalen Nutzung, erklärte Sobotka. So werde auch der Besucherstrom und die im Umfeld der Gartenanlage geschaffene Infrastruktur für die gesamte Region und die Standortentwicklung genutzt. „Niederösterreich ist in den letzten Jahren zu einem der bedeutendsten Gartenländer geworden und auf dem besten Weg, dorthin zu kommen, wo heute Mecklenburg-Vorpommern oder Südengland stehen." Im Jahr 2010 werde als nächster Höhepunkt vom 22. Mai bis 20. Juni in Baden, Bad Vöslau und Laxenburg das große Gartenfestival stattfinden.

Jährlich besuchen rund 2,8 Millionen Menschen die 127 Schaugärten in Niederösterreich. Damit gewinne im niederösterreichischen Tourismus der Gartentourismus als ursprünglich kleines Spezialangebot immer mehr an Bedeutung, meinte Bohuslav. Diese erfolgreiche Entwicklung bestätige auch das Ergebnis einer Besucherbefragung bei 825 Gästen in 15 Schaugärten. Die Grundzufriedenheit mit dem Angebot sei mit der Note 1,8 herausragend. 80 Prozent der Gäste seien Österreicherinnen und Österreicher, wobei 54 Prozent der

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Gäste aus Niederösterreich, 28 Prozent aus Wien und 9 Prozent aus Oberösterreich sowie 12 Prozent aus Deutschland kommen, so die Landesrätin: „Derzeit fällt der Besuch eines Gartens in erster Linie ins Ausflugssegment. Unser touristisches Ziel ist es, aus diesen Besuchern langfristige Aufenthaltsgäste zu machen und die Dienstleistungskette vom Gartenbetrieb über das Gastgewerbe, die Hotellerie, sowie andere Freizeit- und Kulturbetriebe zu verlängern", so die Landesrätin. Besonders die Niederösterreich-Card, die heuer bereits über 70.000 Mal verkauft wurde, habe die meisten heimischen Schaugärten als Ausflugsziele bei freiem Eintritt im Programm. Jeder Garten-Besucher lasse durchschnittlich 23 Euro in der Region, was die regionale Wertschöpfung erhöhe, so Bohuslav abschließend.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Sobotka, Hermann Muhr, Telefon 02742/9005-12221, Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, http://www.diegaerten.at/

E-Mail: presse@noel.gv.at